



EINLAGENVERSORGUNG

GEPRÜFTE EINLAGEN FÜR ATLAS® SICHERHEITSSCHUHE

CLIMA COMFORT INSOLE

Standard-Einlegesohle
im ATLAS® Sicherheitsschuh

Art.Nr. 920



ERGO-MED LOW INSOLE

ERGO-MED® **LOW**: Platt-/Senkfuß
für die angenehme Weichbettung der Füße

Art.Nr. 991



ERGO-MED MEDIUM INSOLE

ERGO-MED® **MEDIUM**: Normalfuß
für eine leicht verstärkte Fußunterstützung

Art.Nr. 990



ERGO-MED MEDIUM INSOLE

ERGO-MED® **HIGH**: Hohlfuß
für eine ausgeprägte Fußunterstützung

Art.Nr. 992



PRODUKTINFORMATION

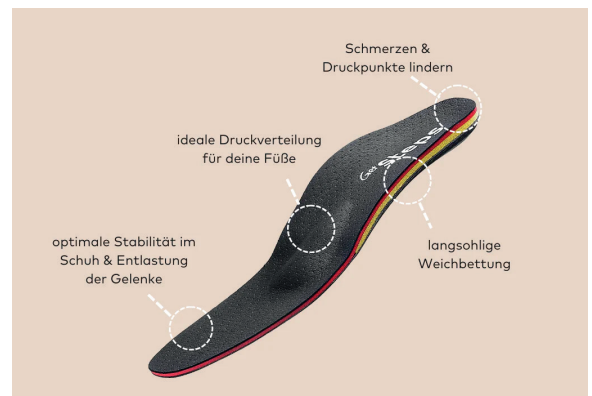
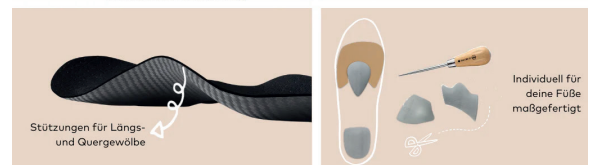
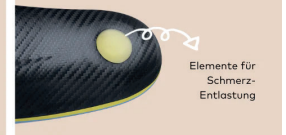
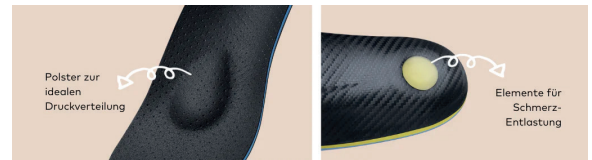
zertifiziert für alle ATLAS® Sicherheitsschuhe nach EN ISO 20345 | atmungsaktives und hautfreundliches Obermaterial Entlastung von Schmerz- und Druckpunkten | hervorragende Dämpfung aktive Bewegungsunterstützung antistatisch und für ESD geeignet

UNSERE PARTNER

Getsteps

Maßgefertigte Schuheinlagen

- geeignet für ATLAS® Sicherheitsschuhe nach EN ISO 20345 (eine detaillierte Übersicht der zertifizierten Modelle finden Sie auf www.get-steps.com)
- Verkürzungsausgleich bis 10 mm
- Innen- und Außenranderhöhung möglich
- weiche Deckschicht aus ESD-leitfähigem Schaum
- unterstützt die natürliche Fußwölbung
- Aussparung im Fersenbereich für eine zusätzliche Dämpfung
- sohlenseitige Fächerung zur Entlastung des entzündeten Sehnenverlaufs
- thermisch verformbar, individuell anpassbar
- antistatisch und für ESD geeignet
- entspricht den Anforderungen nach DGUV Regel 112-191
- ÖN-Z1259-2017, Var. A und B konform
- 36 - 49



ideale Druckverteilung für deine Füße

langsohlige Weichbettung

KEY FACTS

- Angepasst an Sie und Ihren Fuß – für die ideale Linderung und Vorbeugung Ihrer Symptome.
- Die Stärke der maßgefertigten Einlagen wird an Ihre Schuhe angepasst.
- Die getsteps maßgefertigten Schuheinlagen werden Ihnen zu 100% passen. Garantiert.
- Die Einlagen werden für Sie von den GetSteps Orthopädienschuhmacher:innen handgefertigt.



Weitere Informationen erhalten Sie unter www.get-steps.com

UNSERE PARTNER



ErgoPad® work:h

BAUERFEIND

- geeignet für ATLAS® Sicherheitsschuhe nach EN ISO 20345
- Verkürzungsausgleich bis 10 mm
- Innen- und Außenranderhöhung möglich
- weiche Deckschicht aus ESD-leitfähigem Schaum
- unterstützt die natürliche Fußwölbung
- Aussparung im Fersenbereich für eine zusätzliche Dämpfung
- sohlenseitige Fächerung zur Entlastung des entzündeten Sehnenverlaufs
- thermisch verformbar, individuell anpassbar
- antistatisch und für ESD geeignet
- entspricht den Anforderungen nach DGVU Regel 112-191
- ÖN-Z1259-2017, Var. A und B konform
- 35 - 48



ErgoPad® work:x

BAUERFEIND

- geeignet für ATLAS® Sicherheitsschuhe nach EN ISO 20345
- Verkürzungsausgleich bis 10 mm
- Innen- und Außenranderhöhung möglich
- weiche Deckschicht aus ESD-leitfähigem Schaum
- unterstützt die natürliche Fußwölbung
- thermisch verformbar, individuell anpassbar
- Unterstützung des natürlichen Abrollvorgangs durch den patentierten Kunststoffkern
- antistatisch und für ESD geeignet
- entspricht den Anforderungen nach DGVU Regel 112-191
- ÖN-Z1259-2017, Var. A und B konform
- 35 - 48



Secosol®

MATTHIAS HARTMANN ORTHOPÄDIE + SPORT GMBH

- geeignet für ATLAS® Sicherheitsschuhe nach EN ISO 20345
- Verkürzungsausgleich bis 10 mm
- Innen- und Außenranderhöhung, Fersensporen- und Plantarsehnenversorgung
- ESD-fähig
- Entlastung von Schmerz- und Druckpunkten
- entspricht den Anforderungen nach DGVU Regel 112-191
- ÖN-Z1259-2017, Var. A und B konform
- 35 - 50



Weitere Informationen erhalten Sie unter www.atlasschuhe.de

FERTIGUNGSANWEISUNG

ORTHOPÄDISCHE EINLAGENVERSORGUNG GEMÄSS DGUV REGEL 112-191

Die DGUV Regel 112-191 schreibt vor, dass orthopädische Einlagen nur in Verbindung mit einer gültigen Baumusterprüfung in Sicherheitsschuhe eingelegt werden dürfen, damit diese weiterhin der Norm EN ISO 20345 entsprechen. Die Baumusterprüfungen erfolgten durch den TÜV Rheinland. Die Anpassungen der Einlagen werden durch Sie, als örtlicher Orthopädienschuhmacher oder als Sanitätshaus vorgenommen.

FERTIGUNGSANWEISUNG GEMÄSS DGUV 112-191 FÜR ORTHOPÄDIESCHUHMACHER GÜLTIG AB 1. JULI 2015

1. Bei der Anfertigung von orthopädischen Einlagen benutzen Sie bitte als Grundlage für Ihren Unterbau eine **ATLAS® Ergo-Med® Low, Medium, High oder Klima Komfort® Einlegesohlen. Ausschließlich diese Einlagen wurden zusammen mit unseren nach DGUV Regel 112-191 zertifizierten Modellen geprüft. Außerdem kann unter Berücksichtigung der nachfolgenden Fertigungsanweisung eine Einlage gebaut werden, die 5 mm vor der Zehenschutzkappe endet. Um eine Langsohlige Einlage zu erhalten, muss das Ergo-Med Basismaterial verwendet werden und an die ursprüngliche Sohlenform angepasst werden.**
2. Der orthopädische Unterbau darf erst 5 mm hinter der Öffnung der Zehenschutzkappe, sowie ausschließlich unterhalb der Einlegesohle erfolgen. Dies ist für die Aufrechterhaltung der Antistatik und für die Resthöhe der Zehenschutzkappe zwingend nötig. Im Fersenbereich darf die Gesamthöhe der Einlage 13 mm nicht überschreiten.
3. Bitte bedenken Sie, dass harte Materialien die Energieaufnahme negativ beeinflussen können. Daher darf Ihre Materialauswahl nicht härter, als Standard Orthopädie-Kork mit einer Shore A-Härte von 60 bis 65 sein.
4. Folgende Anpassungen sind möglich: Verkürzungsausgleich bis 13 mm / Innen- und Außenranderhöhungen / Tieflegung und / oder Polsterung

DIESE VERFAHRENSANWEISUNG IST ZWINGEND ZU BEACHTEN, DA ANDERNFALLS DIE BAUMUSTERPRÜFUNG ERLISCHT. Die jeweils aktuellste Version der Fertigungsanweisung und weitere Informationen erhalten Sie über unsere Homepage www.atlasschuhe.de/fussgesundheits



Für den **österreichischen Markt** gilt die Anwendung der ÖN-Z1259-2017, Variante A und B. Hierbei gelten für den Orthopädienschuhmacher weiterführende Regeln.



MUSTERSOHL

FERTIGUNGSBEISPIEL
FÜR ORTHOPÄDISCHE EINLAGEN

atlas

SAFETY SHOES



Ergo-Med Basismaterial

(2,5 mm)

Art.Nr. 1603